



Offenes und selektives Verfahren

Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Planerleistungen

TEIL A

Projektbezeichnung: Generalplanerleistungen – Projektnummer: DNA-A/9032 (Lead)
Gesamtsanierung Mannschaftskaserne 2, DNA-A/9207 (Projektierung)
Wpl Emmen
Projektleiter Bauherr: Pascal Germann, Baumanagement Kreditnummer:
Zentral (BMZ)

1 Übersicht

A Allgemein

A.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers:

Name: armasuisse Immobilien
z. Hd. von: Marianne Zürcher E-Mail: marianne.zuercher@armasuisse.ch
Adresse: Guisanplatz 1 Telefon: +41 58 464 77 35
PLZ/Ort: 3003 Bern Fax: _____
Land: CH _____

A.2 Unterlagen sind bei folgender Adresse erhältlich:

Die Unterlagen können ausschliesslich unter www.simap.ch heruntergeladen werden.

A.3 Angebote sind an folgende Adresse zu senden:

Name: armasuisse Immobilien, Baumanagement Zentral
z. Hd. von: Pascal Germann E-Mail: pascal.germann@armasuisse.ch
Adresse: Murmattweg 6 Telefon: +41 58 480 10 67
PLZ/Ort: 6000 Luzern 30 Fax: _____
Land: CH _____

A.4 Art des Auftraggebers (Bauherr):

Bund

A.5

Offenes Verfahren.

A.6 Auftragsart:

Dienstleistung.

A.7 Verfahren nach GATT/WTO:

Ja.

B Auftragsgegenstand

B.1 Produktklassifikation (CPC):

86711 bis 86739

B.2 Projekttitel (Kurzbeschreibung) der Beschaffung:

Generalplanerleistungen – Gesamtanierung Mannschaftskaserne 2, Wpl Emmen

B.3 Aktenzeichen / Projektnummer:

DNA-A/9032 (Lead)

DNA-A/9207 (Projektierung)

B.4 Nummer des Gemeinschaftsvokabulars (CPV):

71240000

B.5 Detaillierter Aufgabenbeschrieb:

Gemäss Ziffer 1 des vorgesehenen Planervertrages.

B.6 Ort der Dienstleistungserbringung:

Waffenplatz Emmen. Planerleistungen können am Standort des Anbieters erbracht werden. Für die Bauleitung, Inbetriebnahme, Abschluss etc. sind die Leistungen am Standort des Vorhabens zu erbringen. Bauherrensitzungen finden auf dem Waffenplatz Emmen oder beim Baumanagement Zentral (Luzern) statt.

B.7 Aufteilung des Auftrages in Lose:

Eine Aufteilung des ausgeschriebenen Auftrages in verschiedene Lose ist

☒ nicht vorgesehen.

☐ vorgesehen und zwar wie folgt:

B.8 Varianten zugelassen:

Nein.

B.9 Teilangebote zugelassen:

Nein.

B.10 Fristen und Termine:

Gemäss Ziffer 6 des vorgesehenen Planervertrages.

C Bedingungen

C.1 Allgemeines:

Auf das vorliegende Vergabeverfahren finden das Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB; SR 172.056.1) und die dazugehörige Verordnung (VöB; SR 172.056.11) sowie die vorliegenden Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Bauaufträge Anwendung.

Das Angebot ist während 6 Monaten ab dem für die Einreichung des Angebotes vorgesehenen Termins verbindlich.

C.2 Vergütungsart:

Gemäss Ziffer 4.1 des vorgesehenen Planervertrages. Die Angaben sind auf dem **Formular 6 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu machen.

C.3 Finanzielle Modalitäten:

Gemäss Ziffer 5 des vorgesehenen Planervertrages.

C.4 Preisänderungen infolge Teuerung:

Gemäss Ziffer 4.4 des vorgesehenen Planervertrages.

C.5 Nebenkosten:

Gemäss Ziffer 4.3 des vorgesehenen Planervertrages.

C.6 Bietergemeinschaften / Subplaner:

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Eine Firma muss als Federführend bezeichnet werden. Bei einer Bietergemeinschaft ist klar aufzuzeigen, welche Firmen die Bietergemeinschaft bilden und welche Firmen als Subplaner agieren.

Subplaner sind zugelassen. Die federführende Firma (Anbieterin) oder die Bietergemeinschaft (z.B. bestehend aus 2 Firmen) darf sich mit Subplanern verstärken.

Das Generalplanerteam muss mindestens folgende Fachbereiche abdecken:

BKP 299 Gesamtprojektleitung

BKP 291 Architekt

BKP 292 Bauingenieur Hochbau (Tragwerksplaner)

BKP 293 Elektroingenieur

BKP 294 HLKK-Ingenieur

BKP 295 Sanitärplaner

BKP 2975 Fachkoordinator Gebäudetechnik (HLKK-S-E-MSRL)

BKP 2976 MSRL-Planer (Gebäudeautomation)

BKP 299 Schadstoffspezialist

BKP 2985 Brandschutzplaner

BKP 2973/4 Bauphysiker/Akustiker

BKP 299 Küchenplaner

☐

C.7 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:

☐ keine

☐

C.8 Schlusstermin für die Einreichung:

- ☐ des Antrags auf Teilnahme (im selektiven Verfahren):
☒ der Angebote:

Datum: 26.10.2020 (Datum des Poststempels, A-Post)

Die Anbieter bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Eine persönliche Abgabe an der Loge (armasuisse Immobilien Baumanagement Zentral, Pascal Germann, Murmattweg 6, 6000 Luzern 30) zwischen den Öffnungszeiten 08:00 – 11:45 und 13:30 – 16:30 Uhr ist auch möglich.

Der Umschlag mit der Offerte muss mit dem Vermerk „GP – MK 2, Wpl Emmen, Umschlag darf nicht geöffnet werden.“ versehen sein.

☐

C.9 Sprachen für Angebote:

☐ Deutsch.

D Andere Informationen

D.1 Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder:

☐ Keine

D.2 Geschäftsbedingungen:

Gemäss den Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Planerleistungen, Ausgabe 2017.

D.3 Verhandlungen:

☐ Vorbehalten.

☐

D.4 Verfahrensgrundsätze:

☐

Gemäss Art. 8 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen, BöB. Die entsprechende Selbstdeklaration auf **Formular 2 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) im Anhang** ist **zu unterzeichnen** und einzureichen.

D.5 Vertraulichkeit:

Der Auftraggeber und der Anbieter behandeln alle Angaben vertraulich, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind.

D.6 Sonstige Angaben:

Der Zuschlag erfolgt nach der Genehmigung des Vergabeantrages durch das Vergabegremium von armasuisse Immobilien und unter dem Vorbehalt der Kreditgenehmigung durch das finanzkompetente Organ des Bundes.

Der spätere Vertragsabschluss erfolgt phasenweise und steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung und Bewilligung durch die zuständige Behörde und der Genehmigung der erforderlichen Kredite. Ein Anspruch auf eine Leistungserbringung in allen Teilphasen besteht somit nicht.

Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen bleiben im Besitz von armasuisse Immobilien.

Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich.

Der Auftraggeber behält sich (nach Art. 36 Abs. 2 lit. d VöB) das Recht vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den vorliegenden Grundauftrag beziehen, nach dem freihändigen Verfahren zu vergeben.

Die mit der Ausarbeitung der Ausschreibungsunterlagen beauftragte Firma BSB + Partner, Ingenieure und Planer AG ist nicht berechtigt ein Angebot einzureichen. Dies gilt auch für eventuelle Schwester-/Tochterfirmen.

Die mit der Erstellung der Zustandsanalyse beauftragte Firma CSD Ingenieure AG inkl. eventuelle Schwester-/Tochterfirmen gelten als vorbefasst und sind nicht berechtigt ein Angebot einzureichen. Die Firma CSD Ingenieure AG ist BeIMB in der entsprechenden Region.

Die anderen Firmen, welche mit der Erstellung der Zustandsanalyse beauftragt wurden, sind zugelassen ein Angebot einzureichen. Die erstellten Unterlagen im Rahmen der Zustandsanalyse liegen der Ausschreibung bei.

Für folgende Fachbereiche sind keine Mehrfachbewerbungen zugelassen:

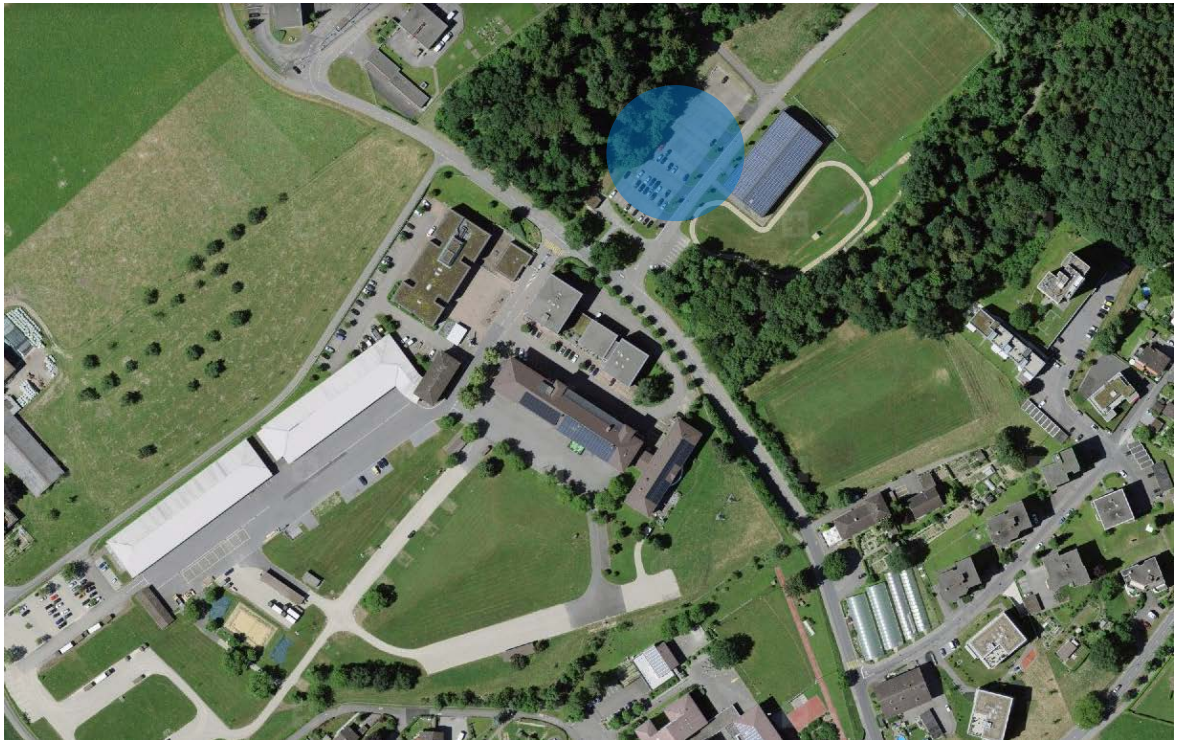
- Gesamtprojektleiter (federführende Firma des Generalplanerteams)

Für alle anderen Bereiche sind Mehrfachbewerbungen zugelassen.

Es ist dem Generalplanerteam freigestellt, welcher Fachbereich (Architekt, Ingenieur, Baumanager, etc.) die Funktion des Gesamtprojektleiters wahrnimmt, vorausgesetzt, dass diese Person entsprechende Erfahrung als Gesamtprojektleiter eines Generalplanerteams hat.

Das Generalplaner-Team bestätigt bereits mit der Offerteingabe, dass er sämtliche Planerleistungen, die zur fachgerechten Planung und Erfassung sämtlicher projektbezogenen Risiken sowie Realisierung des Objektes notwendig sind und die entsprechenden Honorare in den offerierten Honoraren enthalten sind. Ist er der Ansicht, dass zusätzliche Spezialisten zur Erfüllung der Aufgabe notwendig sind, so hat er diese bei der Offerteingabe schriftlich zu deklarieren. Unterlässt er dies, so sind trotzdem sämtliche notwendigen Planerleistungen im Angebot und später vereinbarten Honorar enthalten, auch wenn diese Spezialisten nicht explizit im Offertformular und der Offerte aufgeführt sind.

Am 22.09.2020 (13:30 – 15:30) findet eine Besichtigung der Mannschaftskaserne 2 auf dem Wpl Emmen statt. Die Besichtigung ist nicht obligatorisch. Treffpunkt für die Besichtigung ist der Parkplatz neben der Mehrzweckhalle gegenüber dem Haupteingangsportaal zum Waffenplatz.



2 Einzureichende Angebotsunterlagen und deren Gliederung

Einzureichen sind die nachfolgenden Angebotsunterlagen gemäss **Teil B (KBOB-Dokument Nr. 11)**, vollständig ausgefüllt und im Doppel sowie elektronisch auf einem USB-Datenträger. Es sind die vorgegebenen Formulare zu verwenden:

- ☒ Angaben zum Anbieter inkl. Mitarbeiter, die für diesen Auftrag freigestellt werden mit Organigramm des GP-Teams (Formular 1)
- ☒ Selbstdeklaration (Formular 2)
- ☒ Referenzen Anbieter (Formular 3)
- ☒ Referenzen Schlüsselpersonen (Formular 4)
- ☒ Auftragsanalyse / Aufgabenanalyse (Formular 5)
- ☒ Honorarangebot (Formular 6)
- ☒ Ablaufkoordination / Terminplanung (Formular 7)
- ☒ Beilage 1: detailliertes Honorarangebot (Exceldatei)
- ☒ Beilage 2: unterzeichneter/visierter Vertragsentwurf
- ☒ Beilage 3: Vorbehalte/Präzisierungen des Anbieters

Abänderungen der vom Bauherrn abgegebenen Unterlagen sind nicht zulässig; entsprechende Angebote können vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

3.1 Eignungskriterien

Vom Anbieter **mit Offerteingabe** zu liefernde Nachweise:

Technische Leistungsfähigkeit:

- ☒ Referenzen des Anbieters über die Ausführung von mind. 2 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren realisierten Projekten (insbesondere bezüglich Leistungserbringung in der Funktion als Generalplaner oder als Gesamtprojektleiter gemäss SIA LHO, Art. 3.4 sowie für die Planung und Ausführung von vergleichbaren Bauvorhaben (Gesamtsanierung/Instandhaltungsprojekt) in den letzten 10 Jahren). Beide Referenzen müssen von der federführenden Firma stammen und abgeschlossen sein. Die Bausumme BKP 2 muss mindestens CHF 5 Mio.- betragen.

Für die Angaben ist das **Formular 3 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu verwenden.

- ☒ Ausreichende und geeignete personelle Ressourcen zur termingerechten Realisierung des Bauvorhabens. Das Generalplaner-Team muss über mindestens 1 - 2 geeignete Mitarbeiter pro Fachbereich verfügen. Der Nachweis ist auf dem **Formular 1 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu erbringen.

- ☒ Vollständigkeit des Generalplanerteams (Fachbereiche). Der Nachweis ist auf dem **Formular 1 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu erbringen. Zudem ist ein vollständiges Organigramm mit Nennung des Fachbereichs, dessen Mitglieder und deren Funktion dem Angebot beizulegen. Es wird gefordert, dass mindestens folgende Planungsbereiche abgedeckt werden:

BKP 299: Gesamtprojektleitung

BKP 291 Architekt

BKP 292 Bauingenieur Hochbau (Tragwerksplaner)

BKP 293 Elektroingenieur

BKP 294 HLKK-Ingenieur

BKP 295 Sanitärplaner

BKP 2975 Fachkoordinator Gebäudetechnik (HLKK-S-E-MSRL)

BKP 2976 MSRL-Planer (Gebäudeautomation)

BKP 299 Schadstoffspezialist

BKP 2985 Brandschutzplaner

BKP 2973/4 Bauphysiker/Akustiker

BKP 299 Küchenplaner

- ☒ Bestätigung des Anbieters, dass die im Projekt eingesetzten Schlüsselpersonen zum Zeitpunkt der Einreichung des Angebotes oder spätestens nach dem Zuschlagsentscheid an die Anbietenden vertraglich unmittelbar gebunden sind, so dass deren Verfügbarkeit gewährleistet ist. Der Anbieter bestätigt mit der Einreichung des Angebots, dass die Leistungen durch die offerierten Personen (personenbezogene Leistungen) erbracht werden.

Der Anbieter erklärt sich zudem bereit, Schlüsselpersonen, welche in den zugeteilten Aufgaben die erwarteten Leistungen nicht erbringen, auf Verlangen des Auftraggebers innert angemessener Frist durch andere zu ersetzen, welche den verlangten Mindestanforderungen entsprechen. Eine Beurteilung der Leistung erfolgt durch den Auftraggeber. Wird dabei eine Diskrepanz zwischen Anforderungen und Qualität festgestellt, erhält die Unternehmung Gelegenheit, innert angemessener Frist zu den Beanstandungen Stellung zu nehmen. Anschliessend entscheidet der Auftraggeber, ob die Unternehmung verpflichtet wird, die zur Verfügung gestellte Schlüsselperson zu ersetzen.

Der Nachweis ist auf dem **Formular 1 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu erbringen.

- ☒ Bestätigung der Akzeptanz des Vertragsentwurfes bzw. der Vertragsbedingungen
Unterzeichnung Vertragsentwurf, Kurzzeichen Leistungsverzeichnis, Unterzeichnung allg. Bedingungen.

Vom Anbieter **auf Aufforderung** des Auftraggebers im offenen Verfahren **nach Offerteingabe** und vor dem Zuschlag zu liefernde Nachweise:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- ☒ Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als drei Monate).
- ☒ Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister (nicht älter als drei Monate).
- ☒ Gültige Versicherungsnachweise oder Absichtserklärung des vorgesehenen Versicherungsunternehmens, bei Vertragsabschluss eine Betriebshaftpflichtversicherung mit dem Unternehmer bzw. der Arbeitsgemeinschaft abzuschliessen.
- ☒ Weitere Nachweise:
 - Aktueller Auszug Ausgleichskasse AHV/IV/EO/ALV
 - Aktuelle Bestätigung SUVA ESTV
- ☒ Der Bauherr behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise einzuverlangen.

3.2 Zuschlagskriterien

Kriterien	Gewichtung in % (G)	Subkriterien in %	Note (N)	N x G = P max. Punktzahl
Z1 Qualifikation Schlüsselpersonen	30			150
1.1 Gesamtprojektleiter GP-Team		5	0 - 5	25
1.2 Architekt		5	0 - 5	25
1.3 Fachkoordinator HLKK-S-E-MSRL		5	0 - 5	25
1.4 HLKK-Planer		5	0 - 5	25
1.5 Elektro -Planer		5	0 - 5	25
1.6 Sanitärplaner		5	0 - 5	25
Z2 Preis (Honorarangebot)	35			175
Z2.1 Honorarangebot für Auftrag SIA Phasen 32 – 53		25	0 - 5	125
Z2.2 Zeitmitteltarif für nicht abschliessend definierte Leistungen		10	0 - 5	50
Z3 Auftrags- und Aufgabenanalyse	25			125
3.1 Auftragsanalyse: Situation erfassen, Chancen, Risiken, kritische Erfolgsfaktoren, Gegenmassnahmen		12.5	0 - 5	62.5
3.2 Aufgabenanalyse/Problemlösung		12.5	0 - 5	62.5
Z4 Ablaufkoordination / Terminplanung	10		0-5	50
Total	100%			500

Nachweise Zuschlagskriterien

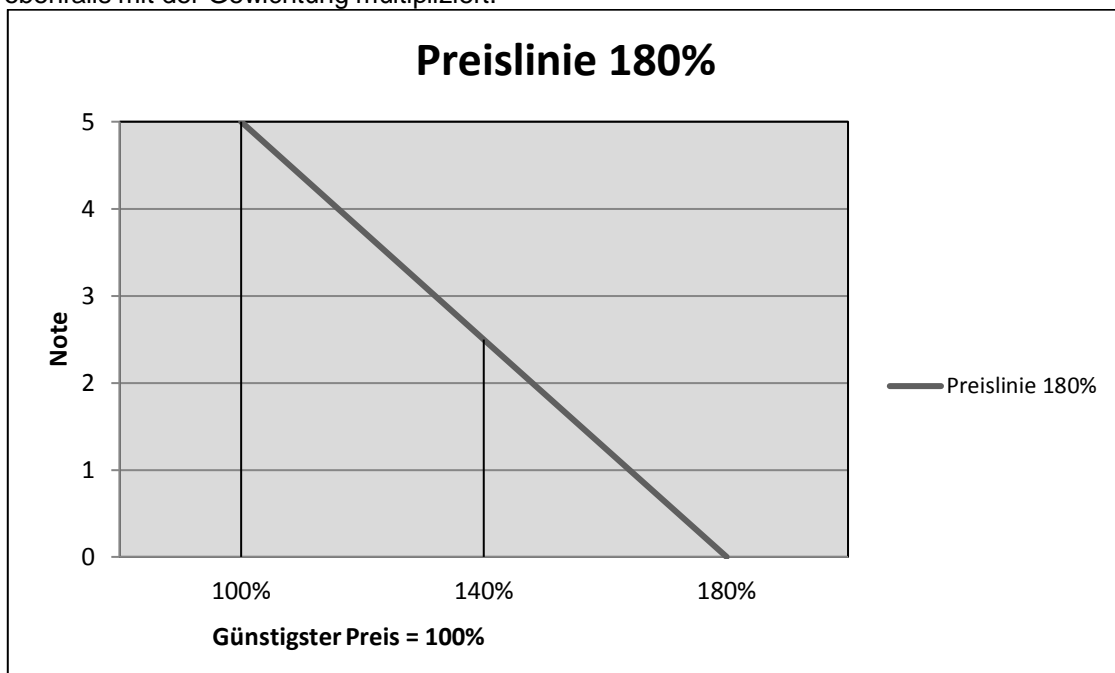
Z1 Qualifikation Schlüsselpersonen	Referenzen der Schlüsselpersonen über die Ausführung von 2 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren realisierten Projekten (insbesondere bezüglich Bauvolumen, Nutzung, Projektkontext (Gesamtsanierung unter Berücksichtigung des architektonischen Erhaltenswertes, öffentlicher Bauherr) SIA-Phasen und konventionelle öffentliche Ausschreibung) in den letzten 10 Jahren. Es können auch Referenzobjekte angegeben werden, welche durch die Schlüsselperson bei einem früheren Arbeitgeber massgebend bearbeitet wurden oder aber bereits in den Referenzen des Anbieters aufgeführt sind. Für die Angaben ist das Formular 4 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) zu verwenden.
Z2 Preis	Z.2.1: Offeriertes Honorar netto inkl. MWST gemäss Angaben auf dem Formular 6 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) . Z2.2: Offeriertes Zeitmitteltarif netto inkl. MWST gemäss Angaben auf dem Formular 6 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) für nicht abschliessend definierte Leistungen. Lehrlinge sind vom ZMT ausgeschlossen.
Z3 Auftrags- und Aufgabenanalyse	3.1: Auftragsanalyse in Bezug auf den zu leistenden Auftrag (1. Situation erfassen, 2. Zielverständnis, 3. Chancen/Risiken, 4. kritische Erfolgsfaktoren und Gegenmassnahmen). Die Auftragsanalyse wird hinsichtlich der in der Klammer erwähnten Punkte auf Vollständigkeit, Plausibilität und Richtigkeit bewertet. 3.2: Aufgabenanalyse/Problemlösung in Bezug auf die definierten Massnahmen der Gesamtsanierung, unter spezieller Berücksichtigung der Themen 1. Bauen im Bestand, 2. architektonischer Werterhalt, 3. Schadstoffsanierung, 4. Gebäudetechnik und 5. Optimierung/Reduktion Energieverbrauch. Die Aufgabenanalyse wird anhand der oben genannten Punkte hinsichtlich ihrer Vollständigkeit, Plausibilität und Richtigkeit bewertet. Für die Angaben ist das Formular 5 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) zu verwenden.

- Z4 Ablaufkoordination / Der Anbieter verfasst eine Stellungnahme zur Ablaufkoordination und den Terminen
Terminplanung inkl. Vorschlag Terminplan mit grober Übersicht der Meilensteine und den erwarteten Ergebnissen/Resultaten. Die Plausibilität, Vollständigkeit und Umsetzbarkeit der Terminplanung/Ablaufkoordination werden bewertet.
Für die Angaben ist das **Formular 7 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu verwenden.

Jedes Kriterium wird mit einer Note (N) zwischen 0 - 5 in Schritten von ganzen Punkten bewertet. Anschliessend werden pro Kriterium die Wertungen mit den Gewichtungen (G) multipliziert. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl (P) erhält den Zuschlag.

Bewertung Preis

Die Bewertung des Preises (Z2.1) erfolgt nach folgender Bewertungsmethode: Das Angebot mit dem tiefsten gültigen Preis erhält die maximale Note 5. Angebote, die 80% oder mehr vom tiefsten Preis abweichen, erhalten die Note 0. Dazwischen werden die Noten (auf zwei Kommastellen gerundet) linear vergeben und ebenfalls mit der Gewichtung multipliziert.



Die Bewertung des Zeitmitteltarifs für allfällige Nachträge (Z2.2; nicht abschliessend definierte Leistungen) erfolgt nach folgender Bewertungsmethode: Das Angebot mit dem tiefsten gültigen Zeitmitteltarif erhält die maximale Note 5. Zeitmitteltarife, die 30% oder mehr vom tiefsten Zeitmitteltarif abweichen, erhalten die Note 0. Dazwischen werden die Noten (auf zwei Kommastellen gerundet) linear vergeben und mit der Gewichtung multipliziert.

Bewertung übrige Kriterien

Punkte	Bezogen auf die Erfüllung der Kriterien	Bezogen auf die Qualität der Angaben
5	Sehr gute bis gute Erfüllung	Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung / Qualitativ gut
3	Genügende Erfüllung	Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend
1	Ungenügende Erfüllung oder sehr schlechte Erfüllung	Angaben ohne ausreichenden Bezug zum Projekt / Ungenügende, unvollständige Angaben
0	Nicht beurteilbar	Keine Angaben